

PFARRBRIEF

St. Ägidius – Bruck i.d.OPf.

Nr. 11/2021

15. – 21.3.2021

20 Cent





**ES GEHT
!ANDERS.**
Fastenaktion 2021

Ihre
Spende
am 20./21.
März

Bitte
helfen Sie
mit Ihrer
Spende!

MISEREOR
IHR HILFSWERK

  online
spenden

Kath. Pfarramt St. Ägidius, Pfarrer Andreas Weiß, 92436 Bruck i. d. Opf.,
Rathausstr. 23, Telefon: 09434/ 1334, Telefax: 09434/ 200 592,
Internetseite: www.pfarrei-bruck.de, E-Mail: bruck.st-aegid@bistum-regensburg.de

Gottesdienstordnung 11/2021

Sonntag, 14.03. : 4. FASTENSONNTAG B („Laetare“)

- 8.30 Uhr (!) Hl. Messe
- 10.00 Uhr (!) Hl. Messe
- 14.00 Uhr Rosenkranz
- 14.30 Uhr Kreuzwegandacht

Montag, 15.03. : Hl. Klemens Maria Hofbauer, Ordenspriester

- 16.00 Uhr Rosenkranz

Dienstag, 16.03. : Dienstag der 4. Fastenwoche

- 16.00 Uhr Hl. Messe (Schülermesse)
- 17.00 Uhr Rosenkranz

Mittwoch, 17.03. : Hl. Patrick, Bischof, Glaubensbote

- 18.30 Uhr Rosenkranz
- 19.00 Uhr Hl. Messe *ungenannt nach Meinung; OGV-Bruck für + Mitglied Thomas Paulig.*

Donnerstag, 18.03. : Hl. Cyrill von Jerusalem, Bischof, Kirchenlehrer

- 17.45 Uhr Rosenkranz
- 18.15 Uhr Hl. Messe *Marianne Vanino für + Eltern beiderseits.*

Freitag, 19.03. : HL. JOSEF, BRÄUTIGAM DER GOTTESMUTTER MARIA

- 8.30 Uhr Hl. Messe *Josef Kellner für + Vater z. Namenstag; Maria Grimm für + Vater und Großvater z. Namenstag.*
- 16.00 Uhr Rosenkranz

Samstag, 20.03. : Samstag der 4. Fastenwoche

- 17.30 Uhr Rosenkranz
- 18.00 Uhr Hl. Messe (Sonntag-Vorabendmesse) *Christa Schienagel für + Tanten und Onkeln.*

Sonntag, 21.03. : 5. FASTENSONNTAG C („Passions-sonntag“) – Misereor-Kollekte

- 8.30 Uhr (!) Hl. Messe *in den Anliegen aller lebenden und verstorbenen Pfarrangehörigen; Georg Dirscherl für + Bruder, Schwägerin, Schwager und Nichte.*
- 10.00 Uhr (!) Hl. Messe Helga Schwab für + Mutter Barbara Käsbauer zum Sterbetag; Manfred Kellner für + Eltern.
- 14.00 Uhr Rosenkranz
- 14.30 Uhr Kreuzwegandacht

Pfarnachrichten

Beichtgelegenheit im Beichtstuhl darf derzeit nicht angeboten werden. Individuelle **Beichtgespräche** (z.B. im Pfarrhaus oder bei einem Spaziergang) aber **sind möglich**. Bitte wenden Sie sich dafür telefonisch an Pfarrer Weiß, Tel. 1334. *Auch die Patres auf dem Miesberg in Schwarzenfeld bieten Beichtgelegenheit in einem Sprechzimmer an (genügend Abstand), Tel. 09435/ 23 52. Oder einfach vorbeikommen und an der Klosterpforte läuten.*

Die Diözese Regensburg hat für die Österliche Buß- und Vorbereitungszeit wieder einen **Hausgottesdienst** erarbeitet, der unter <https://www.bistum-regensburg.de/multimedia/downloads/> kostenfrei heruntergeladen werden kann. Ausgedruckte Exemplare liegen in unserer Pfarrkirche auf.

Nach den Richtlinien der Bayerischen Staatsregierung vom 19.1.2021 ist es **ab sofort verpflichtend vorgeschrieben, während des Gottesdienstes eine FFP2-Maske zu tragen**. Dies gilt für alle ab dem vollendeten 15. Lebensjahr. **Bitte achten Sie wegen der einzuhaltenden Abstände auf die Hinweisschilder an den Bänken in unserer Pfarrkirche!** Bereits vor Weihnachten wurde ein **Gesangsverbot** ausgesprochen, das aber nur den **Gemeindegang** betrifft. Kantoren- bzw. Solistengesang ist (quasi stellvertretend) möglich.

Trotz alledem sind die Einschränkungen aber immer noch sehr viel milder als wir es letztes Jahr beispielsweise in der Karwoche und an Ostern erlebt haben: Wir dürfen auch weiterhin zum Gottesdienst zusammenkommen!

Unser Pfarrbüro ist wegen des Lockdowns derzeit nicht geöffnet. Telefonisch sind wir freilich erreichbar: 1334.

150 Teilnehmer an den **Sonntagsmessen** am 27./28.2.2021 wurden in unserer Pfarrei gezählt (VAM: 62, 8.30 Uhr: 36, 10.00 Uhr: 52). Derzeit wohnen in unserer Pfarrei 3.104 Katholiken. Der Kirchenbesuch liegt demnach bei **4,83 %**. *(Im Frühjahr 2020, kurz vor dem ersten Corona-Lockdown, waren es 390 Gottesdienstbesucher! – In unserer Pfarrkirche haben wir mit den geforderten Abständen Platz für 82 Einzelpersonen, mit Paaren und Familien erhöht sich diese Anzahl noch einmal. Als es letztes Jahr um Ostern herum gänzlich untersagt war, Gottesdienste öffentlich zu halten, war das Lamento groß: „Nicht einmal in die Kirche darf man mehr!“ Und jetzt? In seinem Hirtenwort zur Fastenzeit 2021 unterstreicht Bischof Rudolf: „Auch staatliche Stellen haben uns mehrfach attestiert: Von den Gottesdiensten der großen Kirchen ging und geht keine Gefahr aus.“ Lassen Sie sich also wieder einladen zu kommen. Das Miteinander-Beten und die gemeinsame Feier des Gottesdienstes gehören zum gelebten Glauben unabdingbar dazu!)*



Kreuzwegandachten

In der **Fastenzeit** beten wir **jeden Sonntag um 14.30 Uhr** in unserer **Pfarrkirche** den Kreuzweg. Begleiten wir den Herrn auf seinem schweren Weg, der uns zum Heil wurde! Auch die Kinder sind herzlich eingeladen.

Es geht! Anders. MISEREOR-Fastenaktion 2021 In der Corona-Krise haben wir gelernt, dass ein anderes, verantwortungsvolles Leben möglich ist, in Deutschland und auf der ganzen Welt. Wie viel Kraft aus dem gemeinsamen Willen zur Veränderung erwachsen kann, beweisen MISEREOR-Partner in Bolivien. Sie fördern indigene und kleinbäuerliche Gemeinschaften in ihrer Anbauweise im Einklang mit der Natur. Die Menschen dort werden unterstützt, ihre Rechte wahrzunehmen und ihre Gebiete zu schützen. Mit Ihrer Spende leisten Sie einen wertvollen Beitrag dazu. Danke! Spendenkonto: IBAN DE75 3706 0193 0000 1010 10.

Da es wegen der aktuellen Situation und den damit verbundenen Hygieneauflagen schwierig ist, unseren alljährlichen **Eine-Welt-Waren Verkauf** in gewohnter Weise durchzuführen, werden wir – wie schon im Herbst 2020 – einen etwas anderen Weg gehen: Diesem Pfarrbrief ist ein **Bestellschein** beigelegt, mit dem Sie Waren schriftlich bestellen können. (Es liegen auch Bestellscheine in der Pfarrkirche am Schriftenstand aus.) Sie kreuzen an bzw. tragen die Anzahl der gewünschten Ware ein und geben den Bestellschein entweder bei einem Gottesdienst in unserer Pfarrkirche an den Bistrotischen (bei den Kirchtüren) ab oder Sie werfen ihn im Pfarrbüro in den Briefkasten. (Abgabe bis spätestens So., 21.3.2021!) Wir werden die bestellten Waren ordern und Sie können diese dann am Sa./ So., 27./28.3.2021, vor und nach den Gottesdiensten abholen und bezahlen. Wer an diesen Tagen keine Möglichkeit hat, dem werden wir sie nach telefonischer Vereinbarung nach Hause liefern. Bitte vergessen Sie nicht, den Bestellschein mit Namen, Adresse und Telefonnummer auszufüllen! Wir bedanken uns für Ihr Verständnis und freuen uns, wenn wir durch Ihren Einkauf Menschen in benachteiligten Ländern dieser Erde einen gerechten Arbeitslohn und damit ein menschenwürdiges Leben ermöglichen.